



## Pressemitteilung

06.10.2015 – 13:48

### **CAREFORT™ - Innovation in Sachen Sicherheit und Hygiene**

Die All-In-One Lösung zur hygienischen Verpackung kontaminierter Abfälle für Krankenhaus und Pflege

Köln – In Deutschlands Krankenhäusern und Pflegeheimen fallen täglich große Mengen an kontaminierten Abfällen an. Insbesondere in Pflegeeinrichtungen handelt es sich bei einem Großteil dieser Abfälle um Inkontinenzmaterial, dessen Entsorgungskosten sich auf bis zu 80% der Gesamtkosten für die Abfallentsorgung belaufen können. Darüber hinaus stellen diese Abfälle ein großes sowie schwer kontrollierbares Risiko für nosokomiale Infektionen dar.

Abfälle der Gruppe B = AS 18 01 04, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine speziellen Anforderungen gestellt werden, bergen eine nicht zu unterschätzende Kontaminationsgefahr für Patienten und Pflegepersonal. Dies kann zu verlängerten Krankenhausaufhalten von Pflegebedürftigen sowie vermehrten Krankheitstagen des Personals führen. Gemäß des Bundesministeriums für Gesundheit erkranken jährlich 400.000 bis 600.000 Menschen an nosokomialen Infektionen, 10.000 bis 15.000 dieser Erkrankungen enden tödlich.<sup>1</sup> Die Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene geht sogar von bis zu 30.000 Toten aus, die jährlich Klinikkeimen zum Opfer fallen.<sup>2</sup> Des Weiteren hat der Gesamt Krankenstand der Pflegebranche im letzten Jahr seinen Höchstwert erreicht und weist einen deutlich höheren Anteil an Ausfalltagen auf als der Durchschnitt der Beschäftigten aller Branchen.<sup>3</sup>

Bei der Abfallentsorgung sollten demnach nicht die Kosten im Vordergrund stehen, sondern in erster Linie die Sicherheit der Patienten und des Pflegepersonals. Aufgrund dessen bedarf es neuer Ansätze für den Umgang mit kontaminierten Abfällen, damit eine langfristige Verbesserung der Arbeits- sowie Lebensbedingungen im Gesundheitswesen erreicht werden kann.

S.B. Pharma adressiert diese Probleme im Abfallmanagement und bietet mit CareFort™ eine optimale Lösung gegen die Verbreitung von Keimen und schlechten Gerüchen in der Pflege. Durch die hermetische Versiegelung werden krankheitserregende Keime direkt an Ort und Stelle isoliert, wodurch die von ihnen ausgehende Ansteckungsgefahr minimiert wird. Die verpackten Abfälle können sogar mit bloßen Händen angefasst werden, ohne dass sich das Kontaminationsrisiko erhöht. Auf lange Sicht werden dadurch die hygienischen Standards und folglich die Sicherheit in Krankenhäusern sowie Pflegeeinrichtungen signifikant erhöht.

317 Wörter, 2.459 Zeichen

Pressekontakt:

Christian Siba  
Marketing S.B. Pharma GmbH  
Tel.: +49 2234 9881521

info@sb-pharma.com  
<http://www.sb-pharma.com>  
<http://www.facebook.com/SBPharmaGmbH>  
<http://www.twitter.com/SBPharmaCologne>

Quellen:

<sup>1</sup> <http://www.bmg.bund.de/themen/praevention/krankenhausinfektionen/fragen-und-antworten.html>

<sup>2</sup> [http://www.aerztezeitung.de/praxis\\_wirtschaft/klinikmanagement/article/858031/30000-tote-klinikhygieniker-schlagen-keim-alarm.html?sh=4&h=1819804819](http://www.aerztezeitung.de/praxis_wirtschaft/klinikmanagement/article/858031/30000-tote-klinikhygieniker-schlagen-keim-alarm.html?sh=4&h=1819804819)

<sup>3</sup> <http://www.sueddeutsche.de/bayern/hoher-krankenstand-altenpflege-wird-zum-pflegefall-1.2671905>